



überzberg
Theater am Kästnerplatz



SPIELZEIT
2024 – 2025

ÜBERMUTSCHWERMUTMUTMASSUNG
INGMUTIGUNG MÜTLOSITMUTGR
ENTMUTIGUNG MÜTLOSITMUTGR
WANKELMUTMUTBARKHEITARMUTGR
UNMUTZUMUTBARKHEITARMUTGR
FICHTMUTAGEMUTMUT
MUTATION

»Was du tust, macht
einen Unterschied,
und du musst ent-
scheiden, welche Art
von Unterschied
du machst.«

Jane Goodall

Liebe Kinder, liebe Jugendliche, liebes erwachsenes Publikum,

MUT

Definition Mut: die Bereitschaft, trotz zu erwartender Nachteile etwas zu tun, was man für richtig hält und die Furchtlosigkeit in einer Situation, in der man Angst haben könnte.

Die Welt, in der wir uns befinden, ist derzeit durchaus angsteinflößend – für Menschen jeden Alters, besonders aber auch für die junge Generation. Zahlreiche Kriege und Krisen muten uns viel zu. Trotz des Gefühls von Machtlosigkeit und Desillusionierung aktiv zu bleiben oder zu werden, sich einzusetzen für ein solidarisches Miteinander und demokratische Werte, erfordert mehr und mehr Mut von uns allen.

Und dieser Mut muss erprobt werden – auch im Theater. Es braucht den Mut, Verantwortung zu übernehmen für sich und andere. Es braucht den Mut, Neuem Raum zu geben und Altes zu verteidigen. Und es gehört viel Mut dazu, vor anderen für die eigenen Überzeugungen einzustehen.

Auf der gemeinsamen Suche nach Lösungen sollten wir allem zum Trotz immer wieder neuen Mut fassen und die Dinge auf den Kopf stellen. Vielleicht wird dann ein W zum M und schon entsteht ein Mutausbruch. Und wir brauchen dringend weniger Wut- und mehr Mutausbrüche, die der Verzweigung mit Leidenschaft und Entschlossenheit konstruktiv und nicht destruktiv begegnen.

Im Theater wollen wir sie suchen – in den Geschichten, die wir erzählen, im gemeinsamen Entwickeln, Reflektieren und Spielen.

Damit daraus mutiges Handeln und Denken erwachsen kann!

Lasst uns in dieser Spielzeit all unseren Mut zusammennehmen, uns gegenseitig ermutigen und viele Mutausbrüche wagen – und manchmal auch übermütig sein!

Herzlichst,



Stephanie Rolser
Künstlerische Leiterin



Christoph Dewes
Geschäftsführer

10. DEUTSCHES KINDER-THEATER-FEST

Im Herbst 2024 kommt das Deutsche Kinder-Theater-Fest nach Saarbrücken!

Seit 2004 macht das Festival alle zwei Jahre an einem Theater Station. Es zeigt als einziges bundesweites Treffen Inszenierungen mit Kindern für Kinder. Das Deutsche Kinder-Theater-Fest macht die Vielfalt von Themen, Stoffen und Spielformen des Kindertheaterbereichs öffentlich sichtbar und gibt dem oft nicht genug beachteten Theater mit Kindern auf Bundesebene einen angemessenen Bedeutungsraum und Kindern eine Stimme in der Öffentlichkeit.



10. Deutsches Kinder-Theater-Fest

10. – 13. Oktober 2024

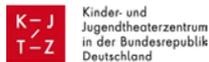
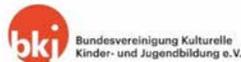
im überzwerg – Theater am Kästnerplatz

Beim 10. Jubiläum des Festivals stehen Themen der Nachhaltigkeit und der Inklusion im Mittelpunkt.

VERANSTALTET VON:



BEGLEITET VON DER STÄNDIGEN KONFERENZ »KINDER SPIELEN THEATER«:



GEFÖRDERT VON:



VORWORT	3
PREMIEREN / URAUFFÜHRUNGEN	6
– Das Heimatkleid [15+]	9
– Die Biene im Kopf [8+]	11
– Free your move:men(t)! (Arbeitstitel) [11+]	13
– Plitsch! (Arbeitstitel) [4+]	15
WEITER AUF DEM SPIELPLAN	16
– Es klopft bei Wanja in der Nacht [4+]	18
– Der Bär, der nicht da war [4+]	19
– Die große Wörterfabrik [4+]	20
– Wutschweiger [8+]	21
– Der fabelhafte Die [9+]	22
– Krabat [10+]	23
– Gips – oder wie ich an einem einzigen Tag die Welt reparierte [11+]	24
– #Warrior Queens [12+]	25
– Das Tagebuch der Anne Frank [14+]	26
– Kabale und Liebe [14+]	27
– Boy in a white room [15+]	28
Welche Inszenierung für welche Klassenstufe?	29
CLUBS UND WORKSHOPS	30
– Workshops rund um unsere Inszenierungen 2024/25	31
– Die Theaterclubs	34
– Kinderferienworkshops	36
THEATER UND SCHULE	38
– tpz saar – Theaterpädagogisches Zentrum Saar	39
LESUNGEN	40
– Adventslesungen	40
– Erlebnis Lyrik	41
ÜBERZWERG-TEAM	44
ÜBERZWERG E.V.	48
FESTIVAL SPIELSTARK	51
Saarländisches Staatstheater	54
INFOS	58
Der Weg zu uns	60

PREMIEREN / URAUFFÜHRUNGEN



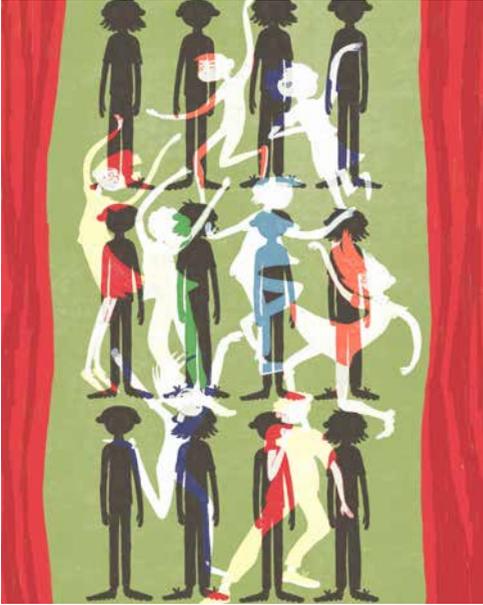
DAS HEIMATKLEID [15+]

Premiere: 29. September 2024



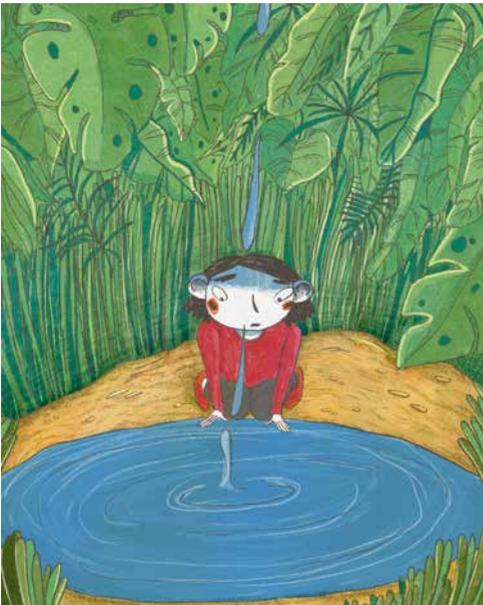
DIE BIENE IM KOPF [8+]

Premiere: 2. November 2024



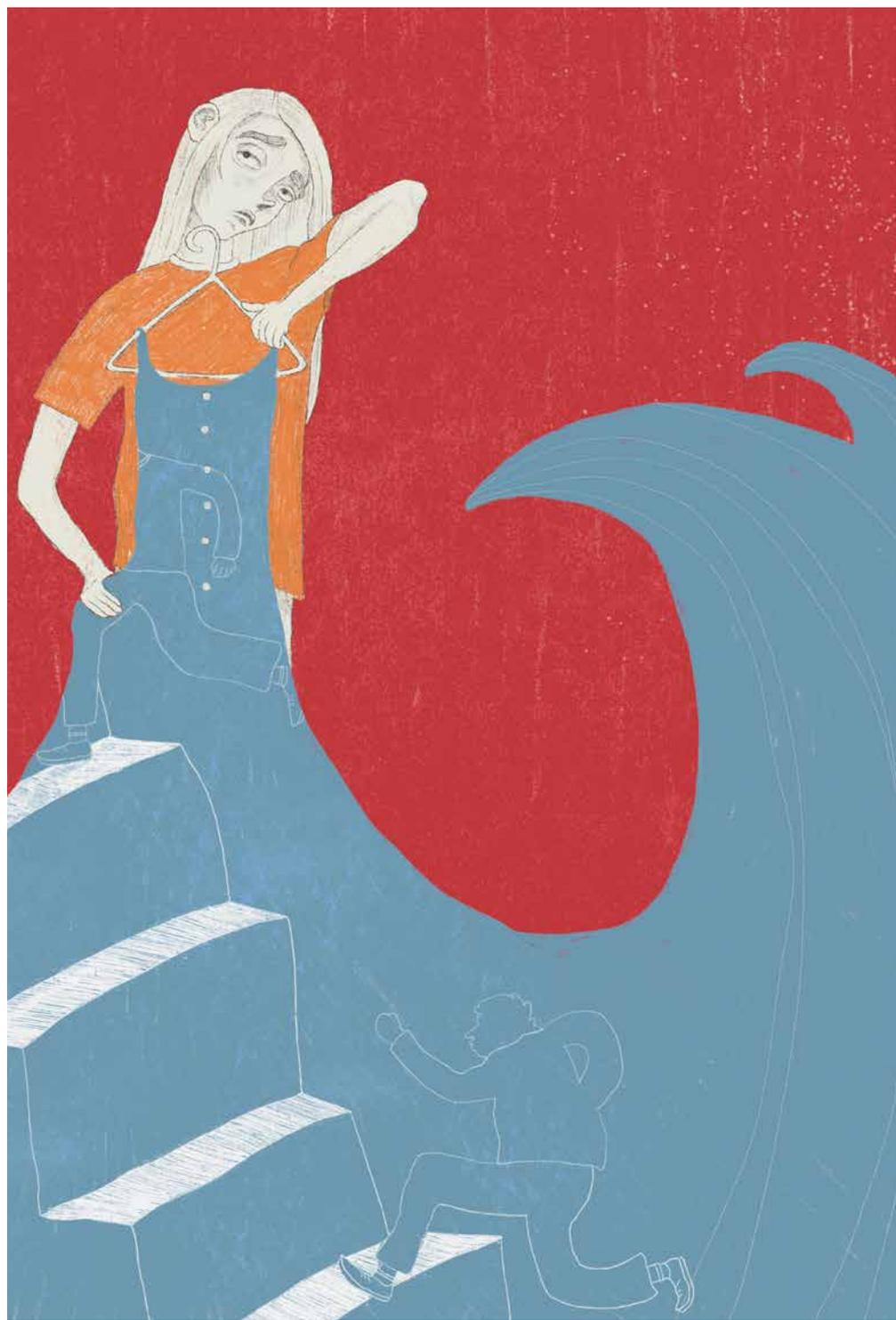
FREE YOUR MOVE: MEN(T)!
(Arbeitstitel) [11+]

Uraufführung: 22. April 2025



PLITSCH! (Arbeitstitel) [4+]

Uraufführung: 25. Mai 2025





DAS HEIMATKLEID [15+]

Von Kirsten Fuchs

Eine Produktion für Klassenzimmer und Bühne

»So schnell wie in den letzten Stunden war noch nie etwas zu Bruch gegangen. Ich und was ich dachte und dann noch mal ich und was ich dachte.«

Claire steht in ihrer neuen Wohnung und versteht die Welt nicht mehr: In ihrem Bad wäscht sich ein fremder Mann das Blut vom Gesicht, während von außen jemand wüst gegen die Tür hämmert. Was zum Teufel ist in den letzten Stunden geschehen?

Claire versucht, die Ereignisse einzuordnen: Wieso haben Demonstrant*innen vor dem Modelabel, das sie für den Fashion-Kanal ihrer Schwester besucht hat, »Nazis raus!« gerufen? Die nette Inhaberin will doch bloß Arbeitsplätze in Deutschland schaffen. Was hat ihre Mutter gegen den hilfsbereiten Tom? Nur, weil er die DH wählt und sagt, dass die Kultur unseres Landes bewahrt werden muss, ist er doch kein Nazi. Oder? Und was hat der marode Heizkörper im Keller des Mehrparteienhauses mit Solidarität zu tun?

Als sich die Ereignisse dramatisch zuspitzen, wird Claire gezwungen, eine Entscheidung zu treffen – und das fällt ihr alles andere als leicht.

DAS HEIMATKLEID ist ein eindrücklicher Monolog über rechte Diskurse und deren Wirkung, die Grenzen von Toleranz und Meinungsfreiheit und die Frage nach der eigenen Gesinnung. Kirsten Fuchs zeichnet die Geschichte einer Radikalisierung am rechten Rand nach und deckt dabei die Menschenverachtung auf, die oft hinter harmlos klingenden Aussagen steckt.

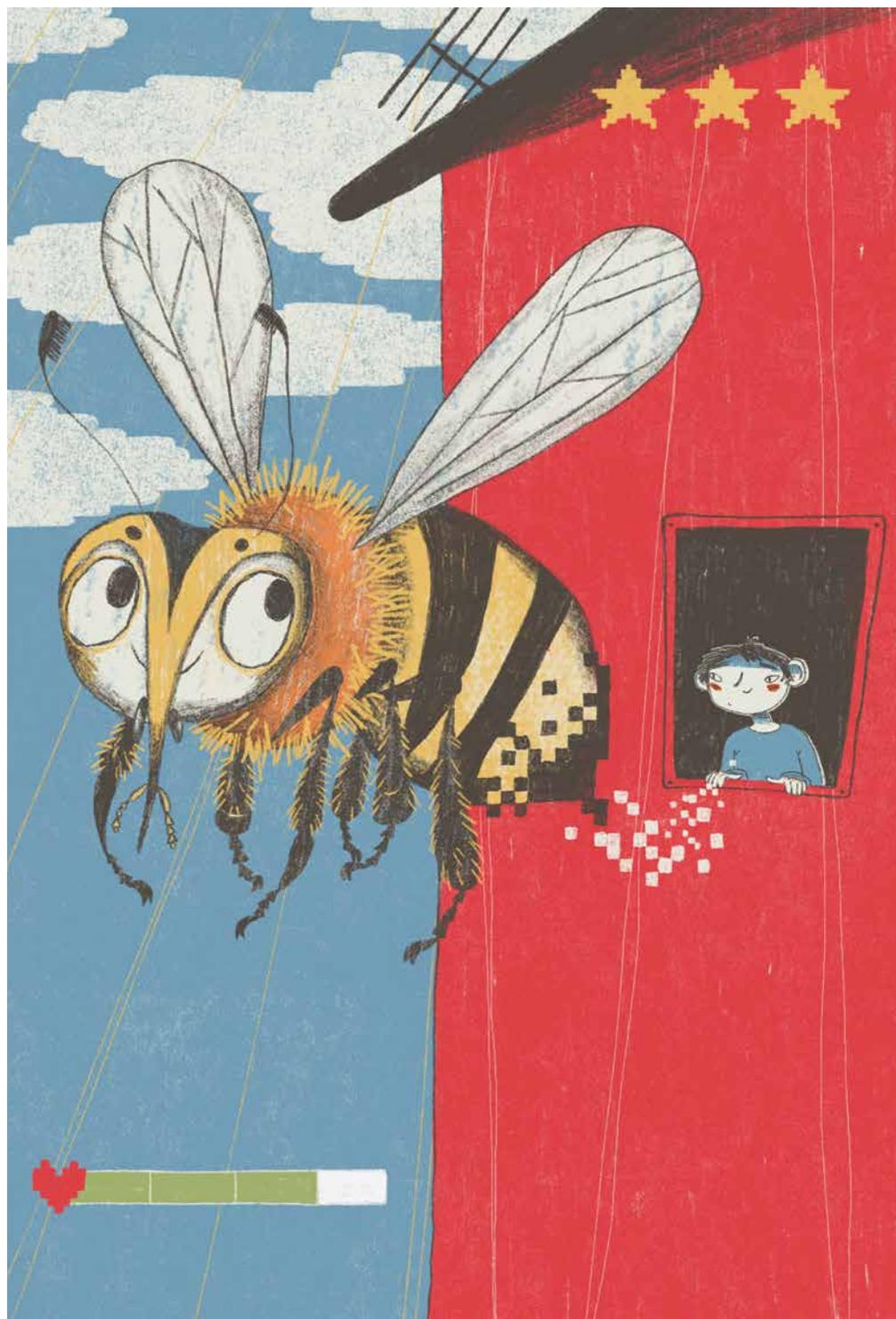
PREMIERE: 29. September 2024

REGIE: Nicolas Bertholet

AUSSTATTUNG: Faveola Kett

ES SPIELT: Anna Bernstein

Bei
Interesse an
Klassenzimmer-
vorstellungen
kontaktieren
Sie uns!



DIE BIENE IM KOPF [8+]

Von Roland Schimmelpfennig

»Und alles beginnt ganz harmlos. Wunderschön. Die Sonne geht auf. Vogelgezwitscher. Und du, du kannst fliegen. Und du fliegst los.«

Level 1: Stell dir vor, du wachst auf und bist plötzlich: eine Biene. Eine Biene in einem Computerspiel. Du fliegst los und findest eine Blüte, du krabbelst in sie hinein und sammelst den Nektar – Level geschafft! Nächstes Level: Du bist keine Biene mehr. Du bist du selbst und du bist bei dir zuhause. Dieses zweite Level ist viel schwieriger: Du musst allein aufstehen, Frühstück finden und unbemerkt an den schlafenden Eltern vorbei! Level 3: Jetzt musst du die Schule überstehen. Ohne Schultasche, denn die hast du vergessen, dafür mit stinkenden Klamotten und knurrendem Magen. Und niemand darf es merken! Level 4: Du musst die Gefahren auf dem Heimweg überstehen – und dann das Alleinsein zuhause.

Jedes Level fordert deinen ganzen Mut und deine ganze Kraft. Aber du bist stark und du bist unbesiegbar, du bist der*die Held*in dieses Games! Denn das Leben ist ein Spiel und am Ende gibt es bestimmt etwas zu gewinnen – oder?

DIE BIENE IM KOPF geht zugleich nahe und macht Mut. Es erzählt auf poetische Weise die Geschichte eines Kindes, das – ganz auf sich allein gestellt – mit Tapferkeit und Fantasie seinen Alltag meistert. 2018 war DIE BIENE IM KOPF für den Deutschen Kindertheaterpreis nominiert.

PREMIERE: 2. November 2024

REGIE: Nathalie Glasow

AUSSTATTUNG: Claudine Walter

ES SPIELEN: Gerrit Bernstein, Eva Coenen,
Reinhold Rolser



FREE YOUR MOVE: MEN(T)! (Arbeitstitel) [11+]

Bewegungsperformance für drei Schauspieler

Bewegungsfreiheit, was heißt das? Gibt es Bewegungsnormen? Gibt es »männliche Bewegungsmuster« oder gar »Männerbewegungen«? Und was passiert, wenn wir die uns vorgegebenen Grenzen und Normen hinterfragen und uns frei bewegen? Was ist »angemessen«? Und für wen?

Ausgehend von diesen Fragestellungen entsteht ein buntes Bewegungsstück voller Überraschungen, unkonventioneller Gedanken und unerwarteter Wendungen. In einer mitreißenden, energiegeladenen Performance fordern die drei Schauspieler des überzweig-Ensembles mit Leichtigkeit und Charme Konventionen und Bewegungsnormen heraus. Mit einem Augenzwinkern suchen sie nach Ideen, wie man die Welt jenseits von starren Vorstellungen neu in Bewegung bringt und sie gegebenenfalls auf den Kopf stellt.

URAUFFÜHRUNG:..... 22. April 2025

KONZEPT,

REGIE & BÜHNE:..... Leandro Kees

ES SPIELEN:..... Gerrit Bernstein, Nicolas Bertholet,
Reinhold Rolser



PLITSCH! (Arbeitstitel) [4+]

Eine Stückentwicklung mit Klang

Plitsch! ... Plitsch! ... Plitsch! ... Plopp! Plopp! Plopp! ... Schschschschsch

Wild blubbern oder sanft gluckern,
 laut prasseln oder leise perlen,
 rauschen, klatschen, spritzen, platschen,
 brausen, toben, schäumen, gischen,
 fließen, sprudeln, rinnen, quellen,
 sickern, tauen, tropfen ...

Wie unterschiedlich klingt Wasser? Wie hört sich seine Abwesenheit an? Kann ein Wasserfall wirklich reden? Und sind stille Wasser tatsächlich immer tief?

Ob tosendes Meer, murmelnder Bach oder strömender Regen, ob mit Strohalm, Wasserschlauch oder Gießkanne, ob Wasserorgel, Gurgelmusik oder Tropfenexperiment: gemeinsam mit dem Regieteam erforschen die Schauspieler*innen die akustischen Eigenschaften der Lebensquelle Wasser und nähern sich lustvoll experimentell und ganz und gar nicht trocken der Klangwelt unserer wertvollsten Ressource.

URAUFFÜHRUNG:..... 25. Mai 2025

KONZEPT, REGIE

& AUSSTATTUNG:..... Katharina Bihler und Stefan Scheib
 (Liquid Penguin), Stephanie Rolser

ES SPIELEN:..... Anna Bernstein, Eva Coenen,
 Sabine Merziger, (Reinhold Rolser)

WEITER AUF DEM SPIELPLAN



ES KLOFFT BEI WANJA
IN DER NACHT [4+]



DER BÄR, DER NICHT DA WAR [4+]



DIE GROSSE
WÖRTERFABRIK [4+]



WUTSCHWEIGER [8+]



DER FABELHAFTE DIE [9+]



KRABAT [10+]



**GIPS – ODER WIE ICH
AN EINEM EINZIGEN TAG
DIE WELT REPARIERTE [11+]**



#WARRIOR QUEENS [12+]



**DAS TAGEBUCH DER
ANNE FRANK [14+]**



KABALE UND LIEBE [14+]



BOY IN A WHITE ROOM [15+]



ES KLOPFT BEI WANJA IN DER NACHT [4+]

**Nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Tilde Michels und Reinhard Michl
Für die Bühne bearbeitet von
Stephanie Rolser**

*»Weit fort in einem kalten Land
steht Wanjas Haus am Waldesrand.
In langen Zapfen hängt das Eis
und ringsumher ist alles weiß.«*

Wanja wohnt in einem kleinen Haus am Waldrand. In einer kalten, sehr stürmischen Winternacht steht plötzlich ein frierender Hase vor seiner Tür. Wenig später folgen ihm ein Fuchs und dann noch ein Bär. Und weil der

Schneesturm gar so fürchterlich tobt, sind sie nun zu viert in Wanjas Stube. Obwohl jeweils der Kleinere sich vor dem nächst Größeren fürchtet, verbringen sie schließlich die Nacht zusammen. Aber kann das gut ausgehen?

Der Kinderbuchklassiker von Tilde Michels (Text) und Reinhard Michl (Bilder) gehört zu den absoluten Lieblingsweihnachtsbüchern. Die Geschichte zeigt einfühlsam und mit Humor, dass in der Not ein friedliches Zusammenleben möglich ist, auch wenn man sich sehr voneinander unterscheidet.

»Der Humor der Inszenierung von Rolser erinnert gewitzt an die Stummfilme der 20er. Neben den anderen in ihre Rolle passenden Darstellern überzeugt besonders Anna Bernstein in der Hasenrolle. Die musikalische Untermalung und das ausgeklügelte Bühnenbild machen das Stück zu einem stimmig-unterhaltsamen Gesamtpaket. Einfühlsam mahnt es zum Zusammenhalt trotz der Unterschiede.« (SAARTEXT)

REGIE:.....Stephanie Rolser
AUSSTATTUNG:.....Dorota Wünsch
ES SPIELEN:.....Anna Bernstein, Nicolas Bertholet,
Sabine Merziger, Reinhold Rolser
DAUER:.....50 Minuten

DER BÄR, DER NICHT DA WAR [4+]

**Eine Produktion mit Schauspiel
und Live-Illustration**

**Nach dem Bilderbuch von Oren Lavie
und Wolf Erlbruch**

»Nun weiß jeder, dass Bären sich kratzen, weil es sie juckt, aber nicht viele Menschen wissen, dass sich Juckreize kratzen, weil sie Bären sind!«

Es war einmal ein Juckreiz. Der kratzt sich und ist plötzlich: ein Bär. Ein sehr positiv denkender Bär, der gerade noch nicht da war. In seiner Tasche findet der Bär einen Zettel auf dem steht: »Bist du ich?«. »Eine sehr gute Frage«, denkt er und macht sich auf den Weg es herauszufinden.

Auf seiner Suche begegnet der Bär dem saumseligen Salamander und dem bequemen Sofa-Bergrind und schließt mit ihnen alte Freundschaften. Er lauscht seiner eigenen Stille und folgt ihrem Klang, erfreut sich an dem Gedanken, dass Blumen schöner als 38 sind und verirrt sich fröhlich beim Geradeausfahren auf dem trägen Schildkröten-Taxi im wundersamen Wald. Und schließlich findet er zu seiner großen Freude – sich selbst.

DER BÄR, DER NICHT DA WAR erzählt lustvoll, philosophisch und mit absurdem Witz von der Suche nach der eigenen Identität und der Freude an der (Selbst-)Erkenntnis.

*»Stephanie Rolser inszeniert mit Witz die Geschichte des Bären, der auf der Suche nach seiner eigenen Identität ist. Dabei bricht sie geschickt die Grenzen des konventionellen Denkens. Mit Musik, spielerischen Elementen und Interaktion begleitet Rolser künstlerisch den Bären. Ein kreatives Stück, das Jung und Alt ermutigt, sich selbst und der Welt offen gegenüberzustehen.«
(Lara Ensslin, SAARTEXT)*



REGIE:..... Stephanie Rolser
 AUSSTATTUNG:..... Dorota Wunsch
 ES SPIELEN:..... Eva Coenen, Reinhold Rolser, Dorota Wunsch
 DAUER:..... 50 Minuten



DIE GROSSE WÖRTERFABRIK [4+]

**Ein Tanzstück für drei Schauspieler*innen
Nach dem gleichnamigen Bilderbuch von
Agnès de Lestrade und Valeria Docampo
Für die Bühne bearbeitet von
Katharina Wiedenhofer**

»Kirsche, Stuhl, Staub«

Im Land der großen Wörterfabrik reden die Menschen wenig. Wörter sind kostbar. Man muss sie kaufen und schlucken, um sie aussprechen zu können. Nur wer reich ist, kann sich wertvolle Worte leisten. Sprechen ist teuer.

Der kleine Paul lebt in diesem sonderbaren Land und braucht dringend Wörter, um der

hübschen Marie sein Herz zu öffnen. Aber wie soll er das machen? Denn für all das, was er ihr gerne sagen würde, bräuchte er ein Vermögen. Im Müll oder im Schlussverkauf gibt es nämlich meist nur unnütze Worte. Doch an manchen Tagen fliegen Wörter durch die Luft. Paul gelingt es, drei kleine Worte mit seinem Schmetterlingsnetz zu fangen. Er möchte sie Marie zum Geburtstag schenken. Als der große Tag kommt, nimmt Paul all seinen Mut zusammen und spricht sie aus – und manchmal kommt es eben einfach nur darauf an, wie man etwas sagt ...

Autorin Agnès de Lestrade erzählt in DIE GROSSE WÖRTERFABRIK mit einfacher Sprache eine berührende Geschichte über die Kostbarkeiten des Lebens. Die Choreografin und Tänzerin Katharina Wiedenhofer hat aus dieser Vorlage gemeinsam mit drei Schauspieler*innen des überzweig ein Tanzstück für unsere kleinen Zuschauer*innen entwickelt, in dem die Welt der Emotionen durch Bewegung – und ganz ohne Worte – zum Ausdruck gebracht wird.

»Die mit jeder Menge Raffinessen ausgestattete Wörterfabrik ist an sich schon großartig. Aber wie die Darstellenden ohne Sprache die Gefühle und Motive ihrer Figuren spürbar machen, ist noch besser. Ein Stück mit Stummfilmflair und ansteckend-unschuldigem Humor.«
(Oliver Sandmeyer, SAARTEXT)

REGIE &
CHOREOGRAFIE:..... Katharina Wiedenhofer
AUSSTATTUNG:..... Larissa Jenne
ES SPIELEN:..... Gerrit Bernstein, Eva Coenen,
Reinhold Rolser
DAUER:..... 50 Minuten



WUTSCHWEIGER [8+]

Von Jan Sobrie und Raven Ruëll
Aus dem Flämischen von Barbara Buri

- »Sammy, bist du ein Schweiger oder ein Schwätzer?«
- »Ein Schwätzer.«
- »Nein. Ab jetzt bist du ein Schweiger. Kein Wort mehr zu keinem.«

»Willkommen im Club. Im 'Ich sitze in der Scheiße'-Club.« So begrüßt Sammy den Neuen im Wohnblock. Ebeneser musste mit seinen Eltern in eine kleinere Wohnung umziehen, da diese die sich stapelnden Rechnungen nicht mehr zahlen können. Doch zum Glück gibt es Sammy. Sie ist ein echter Profi, was Arm-Sein angeht. Zusammen fühlen sich die beiden stärker. Das macht es ein bisschen erträglicher, dass zuhause alles zu schrumpfen scheint: die Sessel, die Colaflaschen, die Mayonnaise-Tuben. Zuletzt sogar die Eltern. Doch dann fährt die gesamte Klasse auf Skifreizeit – ohne Sammy und Ebeneser, weil die Klassenfahrt zu teuer ist. Jetzt reicht es den beiden und sie beschließen, gegen diese himmelschreiende Ungerechtigkeit zu protestieren – indem sie ab sofort lautstark schweigen.

Jedes fünfte Kind in Deutschland ist aktuellen Studien zufolge von Armut betroffen. WUTSCHWEIGER erzählt von diesen Kindern mit viel Humor, Fantasie und Lebensfreude und ganz ohne Sentimentalität.

»Das ist ein Stück, das genau zur richtigen Zeit kommt. [...] Auf wundersame Weise schafft es ›Wutschweiger‹ jede Rührseligkeitsklippe zu umschiffen, ja, in keinem Moment wird Mitleid zu einem relevanten Gefühl, vielmehr bewundert man die beiden toughen Kinder. Das schafft das Stück mit Humor, auch Sprachwitz, und surreal-metaphorischer Poesie. [...] Ein Regie-Debüt, bei dem alles richtig gemacht worden ist, ein Stück, das gerade durch sein offenes Ende, das Armut nicht abschaffen kann, hervorragende Anreize bietet, Fragen zu stellen und zu diskutieren.« (Silvia Buss, SAARBRÜCKER ZEITUNG)



Bei
Interesse an
Klassenzimmer-
vorstellungen
kontaktieren
Sie uns!

REGIE:..... Gerrit Bernstein
 AUSSTATTUNG:..... Faveola Kett
 ES SPIELEN:..... Nicolas Bertholet, Sabine Merziger
 DAUER:..... 55 Minuten



DER FABELHAFTE DIE [9+]

Von **Sergej Gößner**

*»Sie ist düster, schrill, geheimnisvoll.
Sie ist Mann, Frau, furchterregend toll.
Sie ist er, er ist sie, es ist: Der fabelhafte Die.«*

Am Anfang war das Wort. Und davor vielleicht ein Gedanke und der hat etwas ins Rollen gebracht – einen alten, knarrenden Wagen. Und diesem entsteigt schrill, geheimnisvoll, furchterregend toll: Der fabelhafte Die.

Sie*er ist der strahlende Mittelpunkt einer Schausteller*innen-Truppe, die durch die Welt zieht, Geschichten sammelt und nun dem Publikum ihre Show präsentiert. Geschichten, die von F Punkt Meyer-Schmitt handeln, der

nicht weiß, dass man Fische nicht füttern soll, von der Ente Klaus, die viele für einen Schwan halten (und die schnell wütend wird), vom stärksten Mann der Welt, der von blonden Locken träumt und den Verein fürs Richtigsein auf den Plan ruft, von rosa und blau, und davon, wie das alles mit Köttelspeiers Rülpskompott und Kim, dem Barsch, zusammenhängt. Vorhang auf für: Geschichten über das Gleichsein und Geschichten über das Anderssein!

Sergej Gößner zeigt in der DER FABELHAFTE DIE nicht nur lustvoll auf, dass binäre Geschlechterrollen unserer Welt nicht gerecht werden, sondern thematisiert auch, wie wir Vorstellungen von Identität und Normalität weitergeben und fortführen – nämlich durch das Erzählen von Geschichten.

Ein hinreißendes Geschichtenkaleidoskop zwischen Märchen und Jahrmarkt, Zirkus und Show – so bunt wie das Leben!

»Sergej Gößners ›Der fabelhafte Die‹ [...] ist ein Wunderhorn, aus dem der Autor lauter rührende, komische, manchmal verwirrende Geschichten schüttet. [...] Sein Anders ist das Normalste der Welt. Und sein Stück ein absurder Jahrmarkt des Lebens, weise – und sagenhaft witzig. [...] ›Der fabelhafte Die‹ ist eine wunderbar gelungene Theater-Wundertüte, in der nicht nur Neunjährige Überraschungen finden.« (Susanne Brenner, SAARBRÜCKER ZEITUNG)

REGIE:.....Stephanie Rolser

AUSSTATTUNG:.....Dorota Wunsch

ES SPIELEN:.....Anna Bernstein, Gerrit Bernstein,
Reinhold Rolser

DAUER:.....55 Minuten

KRABAT [10+]

– Ein Live-Hörspiel –
 Von Otfried Preußler
 Für die Bühne bearbeitet
 von Stephanie Rolser

»Krabat!«, sagte die Stimme, »Komm nach Schwarzkollm in die Mühle, es wird nicht zu deinem Schaden sein!«

Träume locken Krabat zur Mühle im Koselbruch, vor der alle warnen, weil es dort nicht ganz geheuer sei. Kaum angekommen nimmt der unheimliche Meister der Mühle ihn als zwölften Lehrjungen in seine Dienste auf und verspricht ihm ein leichtes und schönes Leben. Dass auf der Mühle nicht nur Korn gemahlen wird, sondern dass der Meister seine Lehrlinge auch in den dunklen Künsten unterrichtet, begreift Krabat erst später. Eifrig lernt er vom Müllermeister die Geheimnisse der schwarzen Magie und ist fasziniert von der Macht, die er damit über andere gewinnt. Doch der Preis dafür ist hoch. Als immer wieder Müllerburschen auf mysteriöse Weise ums Leben kommen, findet Krabat sich tief verstrickt in einem Netz aus Abhängigkeit und Verführung wieder. Um sich daraus zu befreien, muss er eine schwere und folgenreiche Entscheidung treffen.

Eine poetische Geschichte über die Verführungskräfte von Macht und Magie, über Verlust und Verrat, über Mut und die eigene Verantwortung in einem autoritären System. Ein Märchen über das Erwachsenwerden und über das Erlangen von Vertrauen in die eigene Stärke – und damit der Möglichkeit, frei zu sein.

»Mit ›Krabat‹ gelingt Rolser ein spannendes Live-Hörspiel. Utensilien wie Kaffeemühle und Regenmacher sowie die Vokalkünste des Ensembles lassen eine atmosphärische Klangkulisse entstehen. [...] Fünf Drudenfüße für ein Stück über das Suchen und Finden der eigenen Stärke.«
 (Oliver Sandmeyer, SAARTEXT)



REGIE:.....Stephanie Rolser
 AUSSTATTUNG:.....Dorota Wunsch
 ES SPIELEN:.....Anna Bernstein, Gerrit Bernstein, Eva Coenen,
 Sabine Merziger, Reinhold Rolser
 DAUER:.....75 Minuten



GIPS – ODER WIE ICH AN EINEM EINZIGEN TAG DIE WELT REPARIERTE [11+]

Von Anna Woltz
Aus dem Niederländischen
von Andrea Kluitmann
Für die Bühne bearbeitet
von Stephanie Rolser

»Vor küssenden Eltern braucht man keine Angst zu haben. Eltern werden erst gefährlich, wenn sie sich nicht mehr küssen.«

Als die 12jährige Fitz erfährt, dass ihre Eltern sich scheiden lassen, ist sie außer sich vor Wut und verliert den Glauben an die Liebe. Aber dann findet sich die ganze Familie durch einen

Unfall im Krankenhaus wieder ... und während die Welt draußen im Schnee versinkt, gerät Fitz drinnen in einen Strudel der Ereignisse, so komisch wie allerbestes Slapstick und so dramatisch wie eine ganze Staffel »Emergency Room«. Am Ende eines aufregenden Tages ist Fitz sich nicht mehr so sicher: Vielleicht hat die Liebe doch noch eine Chance verdient?

Anna Woltz erzählt einfühlsam von der Wut und Enttäuschung, die Trennungskinder erleben. Aber gleichzeitig ist GIPS – ODER WIE ICH AN EINEM EINZIGEN TAG DIE WELT REPARIERTE ein Buch über die Liebe in all ihren Facetten, das neben anderen Auszeichnungen 2017 für den Deutschen Jugendliteraturpreis nominiert wurde.

»Eine irrsinnig lustige Krankenhaus-Story [mit] maximal unterhaltsamem Tempo. [...] Aber die eigentliche Weisheit geht nie verloren. Diese Erkenntnis nämlich, dass Liebe viele Seiten hat, Elternliebe nicht so schnell verloren geht, Mütter ihre Kinder auch lieben, wenn sie mal wieder ›sie selbst‹ sein wollen. Und dass man Mut braucht für die Liebe. Nicht nur als zwölfjähriges Mädchen.« (Susanne Brenner, SAARBRÜCKER ZEITUNG)

REGIE:.....Stephanie Rolser

AUSSTATTUNG:.....Dorota Wunsch

ES SPIELEN:.....Anna Bernstein, Gerrit Bernstein,
Nicolas Bertholet, Eva Coenen,
Sabine Merziger, Reinhold Rolser

DAUER:.....75 Minuten

#WARRIOR QUEENS [12+]

Eine Stückentwicklung von Marion Schneider-Bast zu mythologischen Frauenbildern

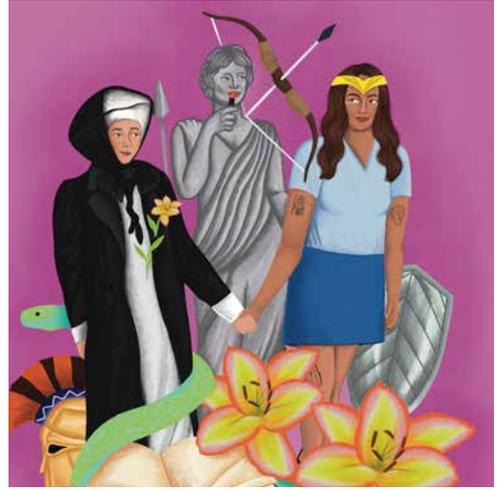
»Hast du Wonder Woman gerade sterben lassen? Du hast Wonder Woman gerade sterben lassen!«

Die antike Mythologie ist voll von kriegerischen Frauen, die die Herrschaft der Männer in Frage stellten und selbstbestimmt ihr Leben gestalten wollten: die Amazonen. Sie lehnten sich auf, waren starke Persönlichkeiten und gingen ihren eigenen Weg – obwohl die Welt, in der sie lebten, weibliche Selbstbestimmung eigentlich unmöglich machte. Ob Penthesilea, Hippolyte oder Diana von Themyscira alias

Wonder Woman: Sie alle wurden in Legenden, Theaterstücken, Büchern und Filmen vielfach beschrieben. Und doch wissen wir von ihnen nur aus Erzählungen von Männern – und da tauchen sie oft nur als Nebenfiguren oder schwächeres Gegenüber auf.

Die Regisseurin Marion Schneider-Bast hat gemeinsam mit unseren drei Schauspielerinnen ein Stück entwickelt, das mythologische Frauenbilder untersucht – von Kämpferinnen der Antike bis in die heutigen Superheld*innen-Universen. Dabei geben sie den Frauen eine eigene Stimme und damit die Möglichkeit, diese Erzählungen in Frage zu stellen, neu zu verhandeln und die Deutungshoheit über ihren eigenen Mythos zurückzugewinnen. Dieser Theaterabend ist alles andere als trocken: Die urkomische Inszenierung arbeitet vor allem mit absurd-witzigen Dialogen, großer Experimentierfreude und ohne jegliche Angst vor Peinlichkeit ...

Wo beginnt der emanzipatorische Kampf der Selbstermächtigung und wo führt er hin?



REGIE:..... Marion Schneider-Bast
 AUSSTATTUNG:..... Jasmin Kaege
 ES SPIELEN:..... Anna Bernstein, Eva Coenen, Sabine Merziger
 DAUER:..... ca. 70 Minuten



DAS TAGEBUCH DER ANNE FRANK [14+]

**Ein Lesetheater
Aus dem Niederländischen
von Mirjam Pressler**

*»Ich will nicht umsonst gelebt haben. Ich will
fortleben, auch nach meinem Tod.«*

DAS TAGEBUCH DER ANNE FRANK ist das wohl berühmteste Tagebuch der Welt. Anne Frank bekam es zu ihrem 13. Geburtstag von ihrem Vater geschenkt; nur wenige Tage darauf muss sie mit ihrer Familie vor der Gestapo flüchten. Zwei Jahre lang haust die jüdische Familie Frank in einem Hinterhaus in Amsterdam – auf engstem Raum und in ständiger

Angst, entdeckt zu werden. Während dieser Zeit beschreibt Anne ihren Alltag, ihre Sorgen und Nöte mit großem schriftstellerischem Talent und – für ihr Alter – ungewöhnlicher Ernsthaftigkeit. Und doch: Anne ist eine ganz normale Teenagerin. Sie hat Stress mit ihrer Mutter, ist genervt von ihrer Schwester Margot und verliebt sich in den 15jährigen Peter van Pels, der mit seiner Familie ebenfalls im Versteck im Hinterhaus lebt.

DAS TAGEBUCH DER ANNE FRANK ist das tief bewegende Zeugnis eines jungen Mädchens, das unter denkbar schwierigen Umständen heranwächst. Zugleich sind Annes Aufzeichnungen vielleicht gerade jetzt aktueller denn je: fast 80 Jahre nach Kriegsende erhält die alte »Neue Rechte« überall in Europa verstörenden Zulauf und Staaten beschneiden demokratische Bürgerrechte. Es ist wieder Zeit, noch einmal an die größte Katastrophe des letzten Jahrhunderts zu erinnern und klarzumachen: Nie wieder ist jetzt!

»Die Inszenierung ist kurzweilig. Die allgegenwärtige Bedrohung vor Bomben oder Enttarnung ist deutlich zu spüren. ... Auch wenn das Ende des Stückes schon zu Beginn feststeht, die Spannung bleibt bis zum Schluss. Absolut lohnenswert nicht nur für Schulkinder.«
(SAARLÄNDISCHER RUNDFUNK)

Bei
Interesse an
Klassenzimmer-
vorstellungen
kontaktieren
Sie uns!

REGIE:..... Stephanie Rolser
AUSSTATTUNG:..... Ensemble
ES SPIELEN:..... Anna Bernstein, Eva Coenen / Sabine Merziger
DAUER:..... 80 Minuten

KABALE UND LIEBE [14+]

**Von Friedrich Schiller
In einer Fassung für zwei Personen von
Marion Schneider-Bast**

»Doch man verliert ja nur, was man besessen hat, und dein Herz gehört deinem Stande.«

Luise liebt Ferdinand, Ferdinand liebt Luise. Eigentlich ist es schön und eigentlich ist es einfach. Eigentlich ...

Aber diese Liebe ist verboten. Verboten von den Vätern der beiden, aus Angst vor dem Verlust des eigenen Ansehens und der eigenen Moralvorstellungen. Scheinbar gibt es für die Liebenden nur einen Ausweg: sich dem gesellschaftlichen Druck zu beugen. Doch die beiden jungen Menschen rebellieren. Kämpfen für ihre Freiheit. Am Ende scheitert ihre Liebe – auch an den eigenen Absolutheitsansprüchen und damit an sich selbst.

KABALE UND LIEBE ist auch heute noch auf fatale Weise aktuell: Das Stück mündet in einem Mord – genauer gesagt in einem Femizid. Ferdinand bringt Luise um, weil er glaubt, sie betrüge ihn. Aus diesem oder einem ähnlichen Motiv stirbt in Deutschland alle 72 Stunden eine Frau durch die Hand eines Partners, Ex-Partners oder Familienangehörigen.

In ihrer Inszenierung legt Marion Schneider-Bast den Fokus auf dieses nach wie vor oft tabuisierte Thema und beweist, dass das über 240 Jahre alte Stück keineswegs ein alter Schinken ist – ganz im Gegenteil.

»Schneider-Bast entschlackt das Stück zwar, in dem sie das Personal auf die sechs wichtigsten Figuren reduziert, macht Schiller aber auch Beine. [...] Alles Wesentliche bleibt erhalten und interessante neue Aspekte, Schillers blinde Flecken, werden herausgearbeitet. [...] Verdienter Applaus!« (Silvia Buss, SAARBRÜCKER ZEITUNG)



REGIE:..... Marion Schneider-Bast
 AUSSTATTUNG:..... Jasmin Kaege
 ES SPIELEN:..... Gerrit Bernstein, Eva Coenen
 DAUER:..... 75 Minuten



BOY IN A WHITE ROOM [15+]

**Nach dem Roman von Karl Olsberg
Für die Bühne bearbeitet von
Stephanie Rolser**

*»Meine Sinne können mich täuschen.
Nur meine Existenz ist gewiss.«*

Ohne jede Erinnerung wacht der 15-jährige Manuel in einem leeren, weißen Raum auf. Er weiß weder, wie er hierherkam, noch wer er ist. Seine einzige Verbindung zur Außenwelt ist Alice, eine computergenerierte Stimme, die ihn mit dem Internet verbindet. Nach und nach findet Manuel heraus, was mit ihm passiert sein muss: Bei einem Entführungsversuch wurde er offensichtlich so stark verletzt, dass er nie wieder ein normales Leben wird

führen können. Nur mit Hilfe einer Gehirn-Computer-Schnittstelle ist er überhaupt in der Lage zu sehen, zu hören, zu sprechen – doch ausschließlich virtuell.

Zweifel nagen an ihm: Wieso kann er sich an nichts erinnern? Ist sein angeblicher Vater wirklich sein Vater? Wird er den weißen Raum je wieder verlassen können? Getrieben von dem unbedingten Willen, die Wahrheit herauszufinden, begibt er sich auf eine gefährliche Reise durch verschiedene Realitätsschichten – denn nichts ist, wie es scheint.

BOY IN A WHITE ROOM ist ein spannungsgeladener Thriller voller unerwarteter Wendungen, der außerdem zutiefst philosophische Fragen aufwirft: Wann ist ein Mensch ein Mensch? Und auf welche Zukunft steuern wir mit der derzeitigen rasanten technologischen Entwicklung zu?

Ausgezeichnet mit dem Monica Bleibtreu-Preis der 11. PrivatTheaterTage Hamburg 2023

»BOY IN A WHITE ROOM ist ein Roman, der sich in einer dystopischen Tour de Force an diffizilen menschlichen Fragen abarbeitet und an der Zukunft technologischer Entwicklungen. Stephanie Rolser und ihr Team haben daraus ein Stück gemacht, das Spaß macht, zugleich schockiert und aufwühlt. Und vor allem: fesselt. [...] Die Inszenierung ist preisverdächtig.«
(Isabell Nina Schirra, SAARBRÜCKER ZEITUNG)

REGIE:.....Stephanie Rolser
AUSSTATTUNG:.....Dorota Wunsch
VIDEO:.....Daniel Weber (Flatfilm Productions)
ES SPIELEN:.....Gerrit Bernstein, Nicolas Bertholet,
Sabine Merziger
DAUER:.....90 Minuten

WELCHE INSZENIERUNG FÜR WELCHE KLASSENSTUFE?

FÜR KITAS UND GRUNDSCHULEN

		KITA		SCHULKLASSENSTUFE			
		AB 4 JAHRE	AB 5 JAHRE	1	2	3	4
	DER BÄR, DER NICHT DA WAR						
P	PLITSCH! (Arbeitstitel)						
	DIE GROSSE WÖRTERFABRIK						
	ES KLOPFT BEI WANJA IN DER NACHT						
P	DIE BIENE IM KOPF						
	WUTSCHWEIGER						
	DER FABELHAFTE DIE						

FÜR WEITERFÜHRENDE SCHULEN

		SCHULKLASSENSTUFE							
		5	6	7	8	9	10	11	12/13
P	DIE BIENE IM KOPF								
	WUTSCHWEIGER								
	DER FABELHAFTE DIE								
	KRABAT								
P	FREE YOUR MOVE: MEN(T)! (Arbeitstitel)								
	GIPS – ODER WIE ICH ...								
	#WARRIOR QUEENS								
	DAS TAGEBUCH DER ANNE FRANK								
	KABALE UND LIEBE								
	BOY IN A WHITE ROOM								
P	DAS HEIMATKLEID								



*»Ich liebe es,
Theater zu spielen.
Es ist so viel
realistischer als
das Leben«*

(Oscar Wilde)

WORKSHOPS RUND UM UNSERE INSZENIERUNGEN 2024/25

Diese Workshops setzen sich spielerisch mit Themen verschiedener überzweig-Inszenierungen auseinander. Im Anschluss findet ein gemeinsamer Theaterbesuch statt. Die Workshops stehen allen Menschen offen – je nach Inszenierung: Kindern, Jugendlichen, Eltern, Großeltern ...

An Kosten fallen lediglich die Eintrittspreise für die Vorstellungen an (ohne Ermäßigungen).

**Anmeldungen sind mit
Beginn der neuen Spielzeit und bis
jeweils ca. zwei Wochen vor der
Veranstaltung möglich.**

**Das Anmeldeformular findet ihr
dann auf unserer Homepage:**

[www.ueberzweig.de/
angebote-fuer-alle](http://www.ueberzweig.de/angebote-fuer-alle)



Wenn ihr Fragen habt,
scheut euch nicht, zu uns
Kontakt aufzunehmen:
theaterpaedagogik@ueberzweig.de
+49 (0) 681 958283-13

**DER FABELHAFTE DIE
[9+]**

FR, 17.11.2024
11:00 – 14:00 UHR

Mädchen lieben es, ihre Puppe zu frisieren. Jungs müssen immer stark sein. Ist das so? Na das wollen wir doch mal sehen! In diesem Workshop kosten wir den Freiraum des Theaters voll aus, um in alle möglichen Rollen zu schlüpfen, auf die wir gerade Lust haben.

Alle Menschen ab 9 Jahren können an diesem Workshop teilnehmen – alle bis 12 Jahre in Begleitung eines*r Erwachsenen. Und um 15:00 Uhr sehen wir uns gemeinsam eine Vorstellung von DER FABELHAFTE DIE [9+] an.

Dieser Workshop ist zugleich eine LPM-Fortbildung.

**DER BÄR, DER NICHT
DA WAR [6+]**

SO, 09.03.2025
13:00 – 14:30 UHR

Wer bin ich eigentlich? – Was macht mich glücklich? – Wann beginne ich zu tanzen? – In unserem Workshop wollen wir uns selbst ein bisschen mehr entdecken. Wir wollen gemeinsam spielerisch herausfinden, was uns wirklich glücklich machen kann, wie sich Langsamkeit anfühlt oder das Wachsen. Und wie hört sich eigentlich Stille an? Lasst es uns gemeinsam entdecken!

Alle Menschen ab 6 Jahren können an diesem Workshop teilnehmen – alle bis 12 Jahre in Begleitung eines*r Erwachsenen. Und um 15:00 Uhr besuchen wir gemeinsam eine Vorstellung von DER BÄR, DER NICHT DA WAR [4+].

**#WARRIOR QUEENS
[12+]**

SO, 30.03.2025
13:00 – 16:00 UHR

Kennt ihr Wonder Woman? Die Amazonen? Ihre Königinnen Penthesilea und Hippolyte? Nein? Dann kommt doch in diesen Workshop und lernt sie kennen! Werdet selbst zu Warrior Queens oder Superheld*innen. Und beim anschließenden Theaterbesuch könnt ihr gemeinsam erleben, warum es wichtig ist, wer eine Geschichte erzählt und was das Erzählen der eigenen Geschichte mit Selbstermächtigung zu tun hat.

Alle Menschen ab 12 Jahren können an diesem Workshop teilnehmen. Und um 17:00 Uhr besuchen wir gemeinsam eine Vorstellung von #WARRIOR QUEENS [12+].

Dieser Workshop ist zugleich eine LPM-Fortbildung.

**FREE YOUR
MOVE: MEN(T)!
(ARBEITSTITEL) [12+]**

FR, 25.04.2025
14:00 – 16:30 UHR

Performance – was ist das eigentlich? Wer Lust hat es herauszufinden, ist in diesem Workshop genau richtig. Wir wollen gemeinsam einfache Elemente einer Performance kennen lernen und selbst kleine performative Präsentationen zum Thema Bewegungsnormen und Bewegungsfreiheit entwickeln. Ihr solltet also neugierig sein und Freude an Bewegung haben, aber keine Angst: Ihr müsst keine Vorkenntnisse haben.

Alle Menschen ab 12 Jahren können an diesem Workshop teilnehmen. Und um 17:00 Uhr besuchen wir gemeinsam eine Vorstellung von FREE YOUR MOVE: MEN(T)! (Arbeitstitel) [11+].



Gibt's doch garnicht.

Stimmt, ein Märchen - das Bild: KI-generiert. Echt hingegen ist unsere Unterstützung für Sport, Kultur und Soziales im Saarland und darüber hinaus. Seit 50 Jahren geben wir so einen Teil unseres wirtschaftlichen Erfolges zurück an die Gesellschaft. Unser Motto: Nicht quaken. Machen!

Menschen. Vertrauen. Familie.



DIE THEATERCLUBS

Nicht nur Theater sehen, sondern auch selbst Theater spielen.

Diese Möglichkeit bietet das überzweig – Theater am Kästnerplatz für interessierte Kinder und Jugendliche von 10 bis 19 Jahren beziehungsweise bis zum Abitur.

In unseren Theaterclubs vermitteln Schauspieler*innen und Theaterpädagog*innen Grundlagen des darstellenden Spiels sowie Mittel und Methoden der Schauspielausbildung. Dazu gehören Konzentrations- und Wahrnehmungsübungen genauso wie Raumwahrnehmung, intensives Körpertraining, Sprechübungen, Improvisationsspiele sowie Rollen- und Textarbeit. Die Theaterclubs verstehen sich als reines Grundlagentraining, nicht als Theatergruppe. Ziel ist die gemeinsame Arbeit und der persönliche Lernprozess, nicht die Erarbeitung eines konkreten Theaterstücks oder einer Aufführung.

Die Theaterclubs proben in der Regel einmal pro Woche im überzweig – Theater am Kästnerplatz. Die Gruppen starten in der ersten Woche nach den Herbstferien 2024. Am Ende der gemeinsamen Arbeit steht eine Arbeitspräsentation vor Publikum. Diese findet am letzten Wochenende vor den Sommerferien statt (27. - 29. Juni 2025).

TERMINE:

JUGENDCLUB 1

DIENSTAGS, 15:30 – 18:00 UHR
FÜR JUNGE MENSCHEN ZWISCHEN 10 UND 14 JAHREN

JUGENDCLUB 2

DIENSTAGS, 18:30 – 21:00 UHR
FÜR JUNGE MENSCHEN ZWISCHEN 13 UND 19 JAHREN

JUGENDCLUB 3

MITTWOCHS, 17:00 – 19:30 UHR
FÜR JUNGE MENSCHEN ZWISCHEN 13 UND 19 JAHREN

THEATERCLUB IN KOOPERATION MIT PÄDSAK

(PÄDAGOGISCH-SOZIALE AKTIONSGEMEINSCHAFT E.V.) AUF DEM WACKENBERG
UND DEM KINDER- UND JUGENDHAUS ALT-SAARBRÜCKEN

Im Sinne einer kulturellen Teilhabe für alle wurde die gute Kooperation zwischen PÄDSAK und überzweg in der Spielzeit 2023/24 fortgesetzt und um eine Kooperation mit dem Kinder- und Jugendhaus Alt-Saarbrücken erweitert. Wir planen, diese Kooperation auch in der Spielzeit 2024/25 fortzusetzen. Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren treffen sich einmal wöchentlich in der PÄDSAK, dem Kinder- und Jugendhaus Alt-Saarbrücken oder dem überzweg – Theater am Kästnerplatz. Am Ende der Spielzeit gibt es eine Arbeitspräsentation vor Publikum.

**Anmeldungen für die
Theaterclubs 2024/25 nehmen wir
vom 01.09. bis 29.09.2024 entgegen:**

Über unsere **Homepage:**
[ueberzweg.de/
angebote-fuer-junge-menschen](http://ueberzweg.de/angebote-fuer-junge-menschen)



Per Mail: theaterpaedagogik@ueberzweg.de
Telefonisch: +49 (0) 681 958283-13

**Dazu benötigen
wir folgende**

Angaben: Name, Vorname,
Geburtsdatum, Alter, Adresse,
Telefon, Mobiltelefon, E-Mail,
Schule, Theatererfahrung,
Besonderheiten/
Sonstiges.

Es wird ein einmaliger Jugendclub-
Beitrag von 80 € für die gesamte
Spielzeit erhoben. Zugleich ist uns wichtig,
dass die Teilnahme am Theaterclub nicht
vom Geldbeutel der Eltern abhängt. Sprecht
uns im Zweifelsfall an!

KINDERFERIENWORKSHOPS

Für Kinder zwischen 8 und 10 Jahren bieten wir Ferienworkshops an, bei denen die Kinder in drei- bis viertägigen Workshops Theaterluft schnuppern können. Am letzten Tag findet immer eine kleine Abschlusspräsentation statt.

	ZEITRAUM	ORT	UHRZEIT	ALTER	KOSTEN
KINDERFERIEN-WORKSHOP I	21. - 24.10.2024 Herbstferien	überzwerg	14:00 – 17:00 Uhr	8 – 10	36 €
KINDERFERIEN-WORKSHOP II	26. - 28.02.2025 Faschingsferien	Ottweiler	14:00 – 17:00 Uhr	8 – 10	27 €
KINDERFERIEN-WORKSHOP III in Kooperation mit der Freien Kunstschule Saarlouis	24. - 27.02.2025 Faschingsferien	überzwerg	10:00 – 13:00 Uhr	8 – 10	Wird noch bekannt- gegeben
KINDERFERIEN-WORKSHOP IV	14. - 17.04.2025 Osterferien	überzwerg	14:00 – 17:00 Uhr	8 – 10	36 €

**WEITERE
INFOS UND
ANMELDEFORMULAR:**
[ueberzwerg.de/angebote-fuer-
junge-menschen/](http://ueberzwerg.de/angebote-fuer-junge-menschen/)

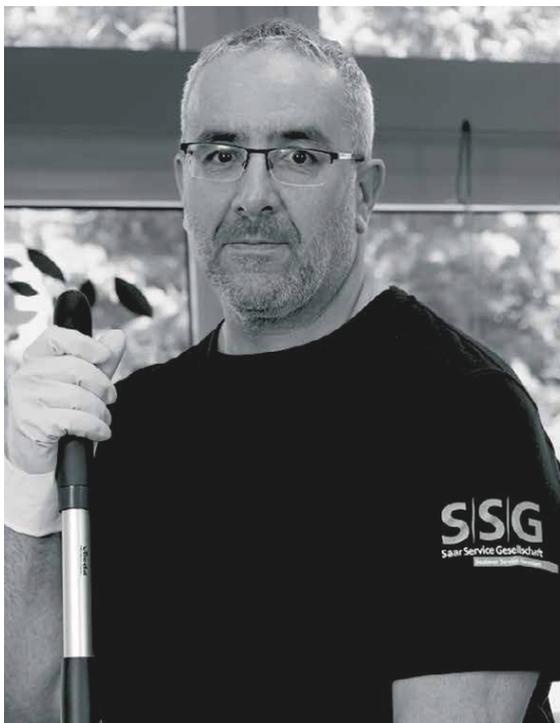


kern ^{GmbH}

Jetzt einsteigen ins Grafische Gewerbe!

Wir suchen Fachkräfte, Produktionshilfen, Kaufleute
und Quereinsteiger u. a. in den Bereichen Druck,
Druckverarbeitung und Auftragsmanagement.

Mehr Infos und offene Stellenangebote
unter www.kern.gmbh/karriere



Sauberkeit ist
Herzenssache



Mehr unter:



www.ssg.de

THEATER UND SCHULE

Wir legen viel Wert auf den guten Kontakt mit Lehrkräften und auf die theaterpädagogische Betreuung unseres jungen Publikums.

Angebote:

- Probenklassen: Schulklassen bzw. Kita-Gruppen besuchen bei jeder neuen überzweig-Inszenierung kostenlos eine der Endproben (kontaktieren Sie uns gern bei Interesse)
- Patenklassen: Einige Inszenierungen werden von Schulklassen oder Kitagruppen über einen längeren Zeitraum begleitet (kontaktieren Sie uns gern bei Interesse)
- Publikumsgespräche mit den Schauspielern*innen nach der Vorstellung (bei Interesse bitte bei der Kartenbuchung danach fragen)
- Vor- und Nachbereitungsworkshops für Gruppen und Klassen zu allen Produktionen (bei Interesse bitte bei der Kartenbuchung danach fragen)
- Sichtvorstellungen für Pädagog*innen zu den neuen Inszenierungen der Spielzeit – Anmeldung über das LPM
- Theaterclub für Pädagog*innen (Anmeldezeitraum für die Spielzeit 2024/25: 01.06. bis 30.06.2024)
- Fortbildungen in Zusammenarbeit mit dem LPM (Landesinstitut für Pädagogik und Medien), tpz saar (Theaterpädagogisches Zentrum Saar), ILF (Institut für Lehrerfort- und Weiterbildung) und ZfL (Zentrum für Lehrer der Universität des Saarlandes)
- Start der 9. Staffel der Fortbildungsreihe SZENISCHES LERNEN in Kooperation mit dem Ministerium für Bildung und Kultur – Anmeldung über das LPM (Anmeldefrist: 01.07.2024 – 31.10.2024.)

INFORMATIONEN UND TERMINE

zu unseren theaterpädagogischen Angeboten und Veranstaltungen für Pädagog*innen finden Sie als PDF zum Download auf unserer Homepage:

ueberzweig.de/angebote-fuer-paedagogeninnen/



KONTAKT THEATERPÄDAGOGIK:

Felicitas Becher, Theaterpädagogin
Meike Koch, Theaterpädagogin
Ela Otto, Theaterpädagogin
theaterpaedagogik@ueberzweig.de
+49 (0)681 958283-13

UM IMMER AUF DEM LAUFENDEN ZU SEIN,

können Sie sich bei der THEATERPOST auf unserer Webseite anmelden:
ueberzweig.de/theaterpost/



TPZ SAAR – THEATERPÄDAGOGISCHES ZENTRUM SAAR

überzweig – Theater am Kästnerplatz ist eine*r der drei Kooperationspartner*innen des Theaterpädagogischen Zentrums. Dieses unterstützt mit seinem breit gefächerten Angebot das Theaterspielen an saarländischen Schulen aller Schulformen und fördert die Zusammenarbeit zwischen den Schulen und der Theaterszene.



AUSFÜHRLICHE
INFORMATIONEN
finden Sie unter
www.tpz-saar.de.



ANZEIGE



junge vhs

Das Programm
der vhs für Kinder
und Jugendliche

FABELHAFTE THEMENAUSWAHL

z. B. Sprachen, Natur, Medienkompetenz, Kreatives Gestalten, Kochen, Theater uvm.

GEH AUF ENTDECKUNGSREISE

[www.vhs-saarbruecken.de/
programm/junge-vhs](http://www.vhs-saarbruecken.de/programm/junge-vhs)



LESUNGEN



ADVENTSLESUNGEN

Unsere Lesungen an den vier Adventssamstagen gehören für große wie kleine überzweg-Fans zur Vorweihnachtszeit wie Lebkuchen und Tannenduft.

Unsere Schauspieler*innen lesen weihnachtliche Texte für Menschen ab 6 Jahren. Dazu gibt es Live-Musik von saarländischen Musiker*innen. Außerdem malt in jeder der vier Lesungen ein*e Künstler*in live ein Bild, das im Anschluss verlost wird. Der Erlös wird jedes Jahr an eine andere gemeinnützige Organisation gespendet.

TERMINE:

Samstag, 30. November 2024, 18:00 Uhr

Samstag, 07. Dezember 2024, 18:00 Uhr

Samstag, 14. Dezember 2024, 18:00 Uhr

Samstag, 21. Dezember 2024, 18:00 Uhr

Ort: überzweg – Theater am Kästnerplatz

Der Eintritt ist frei.

Spenden sind sehr willkommen!

Kartenreservierungen
sind ab dem
28. Oktober 2024
möglich!

In Zusammenarbeit mit der Buchhandlung ZEITLOS, Saarbrücken-St. Arnual



ERLEBNIS LYRIK

Gedichte brauchen das gesprochene Wort, entfalten erst im interpretierenden Vortrag ihre lautliche Schönheit und ihre inhaltliche Wirkung. Deshalb steht die Kunst der Rezitation im Vordergrund dieses Angebots des Friedrich-Bödecker-Kreises. Schauspieler*innen des überzweg – Theater am Kästnerplatz werden die Texte vortragen und sie zum Leben erwecken.

**REISEN
VOM STURM UND
DRANG BIS ZUR
GEGENWART**

Im Mittelpunkt dieses Programms stehen Gedichte, die sich auf die jeweils aktuelle Pflichtlektüre der Oberstufe im Bereich der Lyrik beziehen.

Dauer: ca. 1 Stunde

Zielgruppe: Klassenstufen 10 – 13

**KÄSTNER-
GEDICHTE**

Das Programm richtet sich an Schüler*innen der Klassenstufen 8 bis 10. Es bietet einen Querschnitt durch die Lyrik von Erich Kästner.

Dauer: ca. 1 Stunde

Zielgruppe: Klassenstufen 8 – 10

Weiterhin im Programm auf Anfrage:

**LIEBESLYRIK,
POLITISCHE LYRIK
UND EXILLYRIK**

REZITATION: Anna Bernstein, Gerrit Bernstein,
Nicolas Bertholet, Eva Coenen, Reinhold Rolser

ANMELDUNG UNTER

Telefon +49 (0) 681 375610 (Friedrich-Bödecker-Kreis) oder
über fbk.saarland@t-online.de



*Eine Veranstaltung des Friedrich-Bödecker-Kreises in
Kooperation mit dem Landesinstitut für Pädagogik und Medien (LPM) und dem
überzwerg – Theater am Kästnerplatz*

ANZEIGE

A yellow advertisement for the German lottery 'Lotto 6 aus 49'. The top left features the Lotto logo (a red four-leaf clover) and the text 'LOTTO 6 aus 49'. To the right, the word 'ALLES' is written in large, white, bold letters on a red rectangular background. Below this, the phrase 'IST MÖGLICH!' is written in very large, bold, black letters. In the foreground, two white lottery balls are shown: one with the number '6' and another with '49'. To the right of the balls, a red-bordered box contains the text '2 Millionäre pro Woche!'. At the bottom, there is a line of small text: 'Spielteilnahme ab 18 Jahren · Glücksspiel kann süchtig machen · Infos unter check-dein-spiel.de · Lizenziertes Glücksspielanbieter · www.saartoto.de · · · Gewinnwahrsch. Gewinnkl. 1 = 1 : 140 Mio.' On the bottom right, the Lotto logo is repeated with the text 'Saartoto' underneath.

UNSERDING
LIEBT EUCH!



WER NICHT LERNEN WILL, MUSS

HÖREN!



[INSTAGRAM.COM/UNSERDING](https://www.instagram.com/UNSERDING)



[FB.COM/UNSERDING](https://www.facebook.com/UNSERDING)



[YOUTUBE.COM/UNSERDING](https://www.youtube.com/UNSERDING)



[WHATSAPP/0661 602 1037](https://www.whatsapp.com/cg/06616021037)



ÜBERZWERG-TEAM



Anna Bernstein



Gerrit Bernstein



Nicolas Bertholet



Eva Coenen



Sabine Merziger

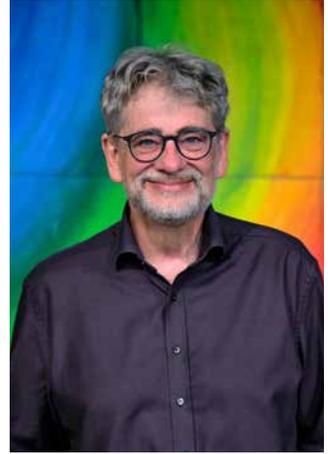


Reinhold Rolser

SCHAUSPIELER*INNEN



Stephanie Rolser,
Künstlerische Leiterin



Christoph Dewes,
Geschäftsführer



Andrina Imboden,
Dramaturgie, Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit



Elke Trenz,
Künstlerisches Betriebsbüro



Mareike Zitzlsperger,
Verwaltung



Felicitas Becher,
Theaterpädagogin



Meike Koch,
Theaterpädagogin



Ela Otto,
Theaterpädagogin



Mirka Borchardt,
Digitale Kommunikation



Dorota Wünsch,
Ausstattung



Paula Ziegler,
Freiwillige im Rahmen des
Bundesfreiwilligendienstes



Andreas Braun,
Techniker



Thomas Braun,
Techniker



Marc Schummer,
Techniker

GÄST*INNEN, FREIE MITARBEITER*INNEN UND GROSSE STÜTZEN

REGIE:..... Katharina Bihler & Stefan Scheib (Liquid Penguin),
Nathalie Glasow, Leandro Kees, Marion Schneider-Bast,
Katharina Wiedenhofer

AUSSTATTUNG:..... Jasmin Kaege, Faveola Kett, Larissa Jenne, Claudine Walter

BUCHHALTUNG:..... Karin Ripplinger

GRAPHIK:..... Gabriele Jakobi

WEBSEITE:..... Cornelia Holleck-Weithmann

VERSAND:..... Kathrin Luckas

SZENISCHES LERNEN:..... Katrin Stürmer



Die Illustrationen im Jahresspielplan und für die Plakate übernimmt in dieser Spielzeit Luzie Christ. Luzie hat ihren Bachelor in Kommunikationsdesign an der Hochschule der bildenden Künste Saar absolviert und befindet sich nun in ihrem Masterstudium »Illustration« in Hamburg. Danach möchte sie als freiberufliche Illustratorin arbeiten.

ÜBERZWERG E.V.

DER VORSTAND:
Karin Ripplinger,
Detlef Kraemer, Guido Zimmer

Seit 1980 schon ist der Verein ÜBERZWERG E.V. freudiger und stolzer Träger des überzwerge – Theater am Kästnerplatz und Arbeitgeber der Theaterleitung. Er steht dem Theater mit Rat, Tat und finanzieller Unterstützung zur Seite. Zudem fördert er die überzwerge-Jugendclubs und engagiert sich in vielfältiger pädagogischer Arbeit.



Der Erfolg dieser Partnerschaft zwischen Verein und Theater zeigt sich bei jeder Vorstellung: Das überzwerge – Theater am Kästnerplatz hat sich zu einem weit über die Region hinaus bekannten und professionellen Theater für junges Publikum entwickelt.

Ohne Sie geht nichts!

Wir suchen nach interessierten Menschen, die neugierig sind und bereit, sich einzubringen. Gemeinsam möchten wir das überzwerge – Theater am Kästnerplatz als lebendiges und inspirierendes Theater für Kinder, Jugendliche und Menschen jeden Alters fördern.

Wenn Sie Teil des überzwerge-Teams werden möchten, füllen Sie bitte den Aufnahmeantrag aus und senden ihn per Post oder per Mail an verein@ueberzwerge.de.

WEITERE INFOS:

ueberzwerge.de/verein-und-foerdergemeinschaft/



Der Vorstand des Vereins und die kreativen Köpfe hinter dem überzwerge – Theater am Kästnerplatz freuen sich darauf, mit Ihnen gemeinsam Theater zu gestalten und unvergessliche Erlebnisse zu schaffen!

Auch über jede Spende freuen wir uns!

AUFNAHMEANTRAG

Kinder- und Jugendtheater Überzwerg e.V.
Erich-Kästner-Platz 1 | 66119 Saarbrücken
verein@ueberzwerg.de | www.ueberzwerg.de
VR 2834, Amtsgericht Saarbrücken



überzwerg
Theater am Kästnerplatz

.....
Name und Vorname

.....
Erziehungsberechtigte*r (bei Minderjährigen)

.....
Name der Firma (bei juristischen Personen)

.....
Geburtsdatum (freiwillige Angabe)

.....
Straße und Hausnummer

.....
Postleitzahl und Ort

.....
Telefon, Telefax, Mobil

.....
E-Mail

Bitte geben Sie uns nach Möglichkeit eine E-Mail-Adresse bekannt. Sie erleichtern damit unsere Kommunikation mit Ihnen.

ICH ZAHLE ALS JAHRESBETRAG

€

Mitglied (Mindestbeitrag 30 €)

Fördermitglied (Mindestbeitrag 52 €)

Mitglied des Theaterclubs

als Einzelmitglied (80 €)

als Geschwisterkind (40 €)

.....
Name und Geburtsdatum des Geschwisterkindes

.....
Ort und Datum

.....
Unterschrift

Bitte füllen Sie den Aufnahmeantrag aus, markieren Sie die Art der gewünschten Mitgliedschaft und unterschreiben Sie den Aufnahmeantrag sowie das SEPA-Lastschriftmandat. Die ausgefüllten und unterschriebenen Unterlagen senden Sie uns bitte zu. Mit Ihrer Unterschrift wird die nachfolgende »Einwilligung zur Datenverarbeitung« Bestandteil des Aufnahmeantrages.



EINWILLIGUNG ZUR DATENVERARBEITUNG

Ich willige ein, dass Überzwerg e.V. als verantwortliche Stelle, die im Aufnahmeantrag erhobenen personenbezogenen Daten wie Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Funktion im Verein und Bankverbindung ausschließlich zum Zwecke der Mitglieder-verwaltung, des Beitrageinzuges und der Kommunikation (Übermittlung von Vereinsinformationen) verarbeiten und nutzen darf.

Eine Datenübermittlung an Dritte außerhalb des Vereins findet nicht statt. Eine Datennutzung für Werbezwecke findet ebenfalls nicht statt. Bei Beendigung der Mitgliedschaft werden die personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht entsprechend der gesetzlichen Vorgaben aufbewahrt werden müssen.

Jedes Mitglied hat im Rahmen der Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes/Datenschutzgrundverordnung das Recht auf Auskunft über die personenbezogenen Daten, die zu seiner Person bei der verantwortlichen Stelle gespeichert sind. Außerdem hat das Mitglied, im Falle von fehlerhaften Daten, ein Korrekturrecht.

Wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten durch den Verein gegen datenschutzrechtliche Regelungen verstößt, haben Sie das Recht auf Beschwerde beim Datenschutzzentrum: Unabhängiges Datenschutzzentrum Saarland, Fritz-Dobisch-Str.12, 66111 Saarbrücken.

SEPA-LASTSCHRIFTMANDAT

Ich ermächtige Überzwerg e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von Überzwerg e.V. gezogenen Lastschriften einzulösen. Unsere Gläubiger-Identifikations-Nummer lautet DE03UAK00000008645.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

.....
Kontoinhaber*in

.....
Bank

..... DE _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _ | _ _ _ _
BIC IBAN

.....
Ort und Datum

.....
Unterschrift

.....
(Unterschrift der Kontoinhaberin/ des Kontoinhabers)



SPIELSTARK 2025

**23. Kinder-, Jugend- und
Familientheaterfestival
in Ottweiler und Saarlouis**

14. – 22. März 2025

Veranstalter*innen:
Stadt Ottweiler, Kreisstadt Saarlouis und
überzweg – Theater am Kästnerplatz

**Ausführliche
Informationen
zu Programm, Eröffnung,
Workshops usw. finden Sie
ab Herbst 2024 auf unserer
Homepage und in unserer
Theaterpost!**



Du magst Theater?

Entdecke unsere unterschiedlichen
Charaktere, Hauptrollen, Handlungsorte,
Höhepunkte und Pointen!

Buch!handlung
Zeit!los
by Janus

ehemals "Janus Buch und Spiel Kultur"

Buchhandlung Zeitlos
Saargemünder Str. 139
66119 Saarbrücken
www.buchhandlung-zeitlos.de
06 81 / 98 50 191

jetzt auch mit Online-Shop



FAMILIEN SAFARI



Das Saarland-Abenteuer für Groß & Klein

Gemeinsam auf die Jagd nach spannenden Freizeit- und Kulturangeboten gehen und mit der ganzen Familie das Saarland entdecken. Zwei Übernachtungen in einer der saarländischen Jugendherbergen buchen, mit der digitalen Saarland Card über 100 Attraktionen kostenlos besuchen und freie Fahrt mit Bus und Bahn im Saarland.

www.familien safari.saarland

DieJugendherbergen.de





Foto: martinkaufhold.de

THEATER UND KONZERTE FÜR JUNGE MENSCHEN 2024/2025

THEATER

Social Links

Tanzprojekt mit jungen Menschen über ein Leben im Jetzt mit der Distanz von damals
Ab 18. Oktober 2024 in der Alten Feuerwache

Der Zauberer von Oz [6+]

Familienstück mit Musik nach L. Frank Baum
Ab 17. November 2024 im Großen Haus

Vom kleinen Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat [4+]

Kinderoper von Elisabeth Naske | Libretto von Ela Baumann nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Werner Holzwarth und Wolf Erlbruch
Wieder ab 31. Januar 2025 in der sparte4

Masse [14+]

Eine Eigenproduktion des Jungen Ensembles mit iMove
Ab 17. April 2025 in der Alten Feuerwache

Vorhang auf!

Die Ballettschule des Saarländischen Staatstheaters stellt sich vor
Ab 29. Juni 2025 im Großen Haus



KINDERKONZERTE

Junges Sinfoniekonzert [10+]

Moderierte Hauptprobe des Sinfoniekonzerts

*Freitag, 20. September 2024, 10:00 Uhr, Hector Berlioz »Symphonie fantastique«
und Freitag, 4. April 2025, 11:00 Uhr, Pjotr I. Tschaikowski »Variationen über ein
Rokoko-Thema für Violoncello und Orchester« in der Congresshalle*

Eine musikalische Weltreise [3+]

Sitzkissenkonzert

*Donnerstag, 10. Oktober 2024, 10:00 Uhr | Freitag, 11. Oktober 2024, 10:00 Uhr
Sonntag, 13. Oktober 2024, 15:00 Uhr | Mittwoch, 30. Oktober 2024, 10:00 Uhr
im Mittelfoyer Großes Haus*

O Tannenbaum [6+]

Weihnachtliches Singen mit dem Kinder- und dem Spatzenchor des
Saarländischen Staatstheaters

Sonntag, 8. Dezember 2024, 15:00 Uhr, eli.ja – Kirche der Jugend

Der Rattenfänger von Hameln [5+]

Sitzkissenkonzert nach der bekannten Volkssage in deutscher und französischer Sprache

*Mittwoch, 5. März 2025, 10:00 Uhr | Donnerstag, 6. März 2025, 10:00 Uhr
Freitag, 7. März 2025, 10:00 Uhr im Mittelfoyer Großes Haus*

The young person's guide to the orchestra [8+]

Ein Orchesterführer für junge Leute von Benjamin Britten

Sonntag, 23. März 2025, 11:00 Uhr im Großen Haus

Hokus Pokus Fidibus [0+]

Krabbelkonzert mit Harfe und Erzählerin

*Freitag, 6. Juni 2025, 10:00 Uhr und
Samstag, 14. Juni 2025, 11:00 Uhr im Mittelfoyer Großes Haus*

Peter und der Wolf [5+]

Symphonisches Märchen für Kinder von Sergej Prokofjew

*Sonntag, 15. Juni 2025, 16:00 Uhr und
Mittwoch, 18. Juni 2025, 11:00 Uhr im Großen Haus*

Junge Kammerkonzerte in der Schule [6+]

Musiker*innen des Staatsorchesters spielen im Klassenzimmer

*Im Klassenverband sind ab Januar 2025 Vorstellungen buchbar,
Termine in den Monatsspielplänen des Staatstheaters.*

*Das vollständige Programm für die Spielzeit 2024/2025 gibt´s auf
www.staatstheater.saarland.*



INSZENE
MEDIA

WERBEN WIE EIN

ROCKSTAR

CITYCARDS GRATISPOSTKARTEN

DIGITAL SIGNAGE BILDSCHIRMWERBUNG

POSTERING, FLYERING & MAGAZINE

FILMPRODUKTION & MEDIENGESTALTUNG



0681 95803920

WWW.INSZENE.MEDIA



**FRIEDRICH
BÖDECKER
KREIS**
SAARLAND E.V.



Leseförderung im Saarland

Autorenbegegnungen

Lesungen

Rezitationen zur Pflichtlektüre

Workshops

Geschäftsstelle:

Saarländisches Künstlerhaus

Karlstr. 1, 66111 Saarbrücken

Telefon: 06 81/37 56 10

Telefax: 06 81/3 90 56 30

E-Mail:

fbk.saarland@t-online.de

Homepage:

fbksaar.boedecker-kreis.de



Großer Preis der
MITTELSTANDES
Ober-Präsident-Wahlung

proWIN Preisträger 2021

proWIN Sonderpreis 2022



Erfahre mehr zu unseren
Top-Reinigungsprodukten
und deren Anwendung im
aktuellen Magazin der
Symbiotischen Reinigung!



Nachhaltig. Zuhause.

Als nachhaltig agierendes Unternehmen übernehmen wir Verantwortung. Nicht nur für unsere Produkte, auch für die Gesellschaft. Ressourcenschonung und Plastikvermeidung stehen bei uns im Fokus. Du möchtest in Deinem Haushalt möglichst nachhaltig leben? Das ist möglich. Natürlich mit proWIN.

Finde eine proWIN-Beratung für **Deine proWIN-Party** ganz in Deiner Nähe.

www.prowin.net



Du willst nichts mehr verpassen?
Dann folge uns auf Instagram und Facebook.

proWIN
international

INFOS

KARTENVORBESTELLUNG

- telefonisch während der Bürozeiten:
Telefon +49 (0) 681 958283-0
Montag bis Freitag 08:30 Uhr – 15:30 Uhr



- oder über: www.ueberzweg.de

VORVERKAUF

Jeden Freitag 13:00 – 15:00 Uhr
überzweg – Theater am Kästnerplatz, Erich-Kästner-Platz 1

THEATERKASSE

Die Theaterkasse ist jeweils eine Stunde vor der Vorstellung geöffnet und erreichbar unter Telefon +49 (0) 681 958283-0. **Vorbestellte und bezahlte Karten** müssen spätestens **15 Minuten vor Vorstellungsbeginn** abgeholt werden. **Vorbestellte und nicht bezahlte Karten** müssen bereits **30 Minuten vor Vorstellungsbeginn** abgeholt werden. Nach Vorstellungsbeginn ist kein Einlass mehr möglich.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bei langfristigen Reservierungen (mehr als drei Wochen) auf Vorkasse bestehen. Bei bereits bezahlten Eintrittskarten besteht kein Anspruch auf Rückgabe oder Umtausch. Bei ersatzlosem Veranstaltungsausfall wird der Kartenpreis dem*der ursprünglichen Käufer*in zurückerstattet. Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des überzweg – Theater am Kästnerplatz (www.ueberzweg.de).

EINTRITTSPREISE

KINDERSTÜCKE		JUGEND-/ERWACHSENENSTÜCKE	
Kinder/Schüler*innen/ Student*innen	6,50 €	Jugendliche/Schüler*innen/ Student*innen	8,00 €
Kinder (ermäßigt)*	5,50 €	Jugendliche (ermäßigt)*	7,00 €
Erwachsene	8,50 €	Erwachsene	12,00 €
Gemeinschaftskarte (5 Personen)	32,00 €	Menschen mit Behinderung	8,00 €
Menschen mit Behinderung	6,50 €		

*Gegen Vorlage einer Bescheinigung

- Für Gruppenreservierungen (ab zehn Kinder/Jugendliche) gelten ermäßigte Tarife. Gruppenermäßigungen gibt es bei den Kinderstücken in den Vorstellungen montags bis freitags. Am Wochenende und nachmittags gilt bei Gruppen die Gemeinschaftskarte.
- Für Gastspiele innerhalb der Reihe ÜBERZWERG EXTRA gelten besondere Tarife.

THEATERKONTO

Sparkasse Saarbrücken – IBAN DE06 5905 0101 0000 0943 91 – BIC SAKSDE55XXX



THEATER MIT OMA UND OPA

In Begleitung des Enkelkinds hat ein Großelternteil bei ausgesuchten Vorstellungen freien Eintritt (siehe das Symbol im jeweiligen Spielplan).

ERMÄSSIGUNGEN

Für Inhaber*innen der Sozial-Card und Leistungsbezieher*innen SGB XII oder AsylbLG bieten wir (bei Vorlage eines entsprechenden Leistungsnachweises) ermäßigte Karten zu 3,00 € an. Ausgenommen sind Vorstellungen innerhalb der Reihe ÜBERZWERG EXTRA.

ÜBERZWERG UNTERWEGS UND MOBIL

Alle überzweig-Inszenierungen können als Gastspiele gebucht werden. Außerdem haben wir mobile Produktionen, die als Klassenzimmerstücke gebucht werden können. Für mehr Informationen kontaktieren Sie uns bitte!

MONATSSPIELPLAN

Unsere Spielpläne sind in vielen Geschäften und Institutionen im gesamten Saarland erhältlich. Auf Wunsch senden wir Ihnen unsere aktuellen Monatsspielpläne auch direkt per Mail zu. Eine kurze Nachricht an kontakt@ueberzweig.de genügt.

THEATERPOST

Um immer auf dem Laufenden zu sein, können Sie sich auf unserer Webseite für den Newsletter anmelden: www.ueberzweig.de

SERVICE FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

Menschen mit Behinderung bekommen vergünstigte Eintrittspreise. Menschen mit Schwerbehindertenausweis können eine Begleitperson kostenfrei mitnehmen. Neben einem barrierefreien Zugang zum Theater sind auch Toiletten, Rollstuhlstellplätze (nach Voranmeldung) im Theater und Parkplätze für Menschen mit Behinderung vorhanden.

SIE BRAUCHEN EINE*N KULTURBEGLEITER*IN?

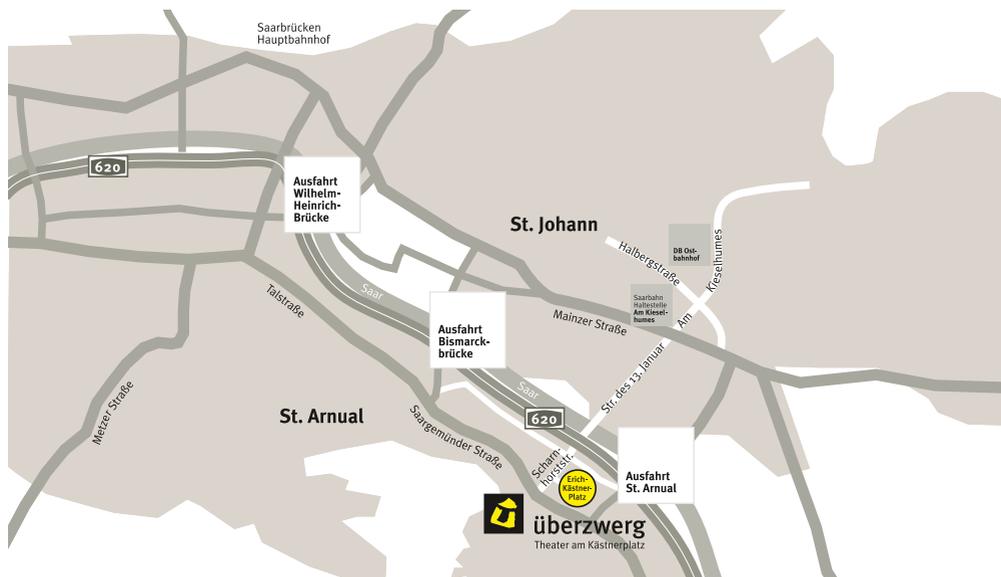
Der Kulturschlüssel Saar vermittelt für Senior*innen oder Menschen mit Behinderung ehrenamtliche Kulturbegleiter.

KONTAKT UND INFOS: Kulturschlüssel Saar, Dudweilerstraße 72, 66111 Saarbrücken
Telefon +49 (0) 681 84491820 info@kulturschluessel-saar.de www.kulturschluessel-saar.de

ÜBERZWERG IM ABO

»Junge Abonnements/Kinderabo« des Saarländischen Staatstheaters mit Produktionen des überzweig und des Saarländischen Staatstheaters; Informationen unter Telefon +49 (0)681 3092 486 oder -482 www.staatstheater.saarland/karten/abonnements.

DER WEG ZU UNS



SIE ERREICHEN UNS

- mit den Saartal-Linien 108, 126, 128 Haltestelle »Schenkelberg«
- mit der Deutschen Bahn, Haltestelle »Saarbrücken-Ost«: Fußweg 20 Minuten
- mit der Saarbahn, Haltestelle »Am Kieselhumes«: Fußweg 15 Minuten

Für Menschen mit Behinderung stehen Parkplätze zur Verfügung.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

überzwerg – Theater am Kästnerplatz
Erich-Kästner-Platz 1
66119 Saarbrücken
Telefon +49 (0) 681 958283-0
Fax +49 (0) 681 958283-20
kontakt@ueberzwerg.de
www.ueberzwerg.de

STEPHANIE ROLSER, KÜNSTLERISCHE LEITERIN
CHRISTOPH DEWES, GESCHÄFTSFÜHRER

—

REDAKTION: Mirka Borchardt

LAYOUT: Gabriele Jakobi

FOTOS: Uwe Bellhäuser (Seite 16-18, 20-24, 26-28),
Lilli Breiningner (Seite 46), Astrid Karger (Seite 16, 19),
Kerstin Krämer (Seite 16, 21, 44-48)

ILLUSTRATIONEN: Luzie Christ, Elisa Rock
(Seite 17, 25)

FOLGEN SIE UNS



Deine
Energie

#vonhier für morgen

Weil Zukunft ein Zuhause hat:
Nachhaltige Energielösungen
für die nächste Generation.

Energie  SaarLorLux



Für dich und
deine Freunde.



sparkasse-saarbruecken.de/unoyoung

Das kostenlose Konto,
das Spaß macht.
Für alle unter 18.

Wenn's um Geld geht

 Sparkasse
Saarbrücken

VORHANG AUF FÜR DICH & UNSERE UMWELT!

Auch beim ZKE gibt es viel zu entdecken!

Lust einmal im Wertstoffzentrum hinter die Kulissen zu schauen?

Dann melde dich mit deiner Kindergartengruppe oder Schulklasse zur **Führung** bei uns an.

Auch wer gerne malt oder rätselt wird sicher bei uns fündig. Im Internet unter www.zke-sb.de/kinder gibt es tolle **Lern- & Malbögen** zum Herunterladen.



Ihr wollt richtig was für die Umwelt tun und mit ein paar Freunden oder der Familie eine **Sauberkeitsaktion** starten? Dann unterstützen wir euch mit dem nötigen Material und kümmern uns um das, was ihr gesammelt habt.

Wir freuen uns von dir zu hören!



Zentraler Kommunalen Entsorgungsbetrieb
Gaschhübel 1
66113 Saarbrücken
info@zke-sb.de · www.zke-sb.de

ZKE
IHR ENTSORGER

